

BEDIENUNGSANLEITUNG

ELEKTRONISCHE REGISTRIERKASSE

OLYMPIA CM 1846S- F

Version 3.01.02 (Rev-B)

Inhaltsverzeichnis

1 Grundangaben / Allgemeine Beschreibung

1.1 Beschreibung der Kassenteile

1. Druckerabdeckung
2. Quittung
3. Schloss der Druckerabdeckung
4. Schwenkbares Kundendisplay
5. LCD-Display
6. Betriebsart-Hauptschloss
7. Programmierbare Tastatur
8. Kellner-Schloss

1.2 Grundangaben

Modell	: OLYMPIA CM 1846S-F	
Leistungsaufnahme	: 25W	
Gewicht (ohne Kassenschublade)	: 8 kg	
Netzspannung	: 220V	
Temperaturbereich:	: 0 – 40^{0} C	
Anzahl Warengruppen	: 64	(99)
Anzahl PLUs	: 1.500	(15.000) mit Speichererweiterung 25.000
Anzahl MwSt.-Gruppen	: 8	
Anzahl Kellner	: 26 – Schlüssel	(max. 99 bei Verwendung von ID - Code)
	: **OPTION Dallas – Chipschloß**	
Anzahl Kassierer	: 0	(max. 9)
Anzahl Finanzwege	: 5	(max. 30)
Anzahl Tische	: 0	(max. 800)
Anzahl Tischartikel	: 0	(dynamisch, max. 70)
Tatstaturtyp:	: Flach (flat)	
Anzahl Tasten	: 120 Tasten plus 2 weitere Tastaturbenen mit je 71 Tasten	
Tatstaturtyp:	: Hub (stroke)	
Anzahl Tasten	: 80 Tasten plus 2 weitere Tastaturbenen mit je 40 Tasten	
Kunden-Anzeige	: Numerisch – 10-stellig	
Anzeige Bedienung	: Alphanumerisch 16 Stellen Numerisch 10 Stellen	
Drucker	: 2x Thermodrucker Seiko LTPC 245 mit Messer Leistung max. 13 Zeilen/Sek. Max. Anzahl druckbarer Zeichen 32 Papierbreite: 57 /50 /12 (mm)	
Anschließbare Peripheriegeräte	: PC - Rechner, Modem GCP externer Drucker Küchendrucker (Gastro), BCR (Scanner),	

1.3 Alphanumerisches Displayanzeige:

Zeigt den Programmierstatus, die Bezeichnungen (PLU, Warengruppen etc.) an. Bei den PLUs (max. Länge von 18 Zeichen) kann die ganze Bezeichnung mit der Taste: [X / UHR] eingeblendet werden.

A B C D E F G H I J

Nach Betätigung der Taste ….

I J K L M N O P Q R

1.4 Fußzeile Numerisches Anzeige:

Symbol Umsatz (Betrag)

8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8. 8

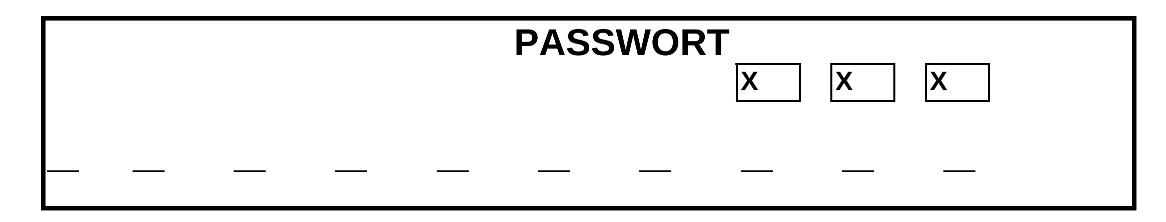
1.5 Hauptschlossposition

OFF
PRG REG
S X
Z

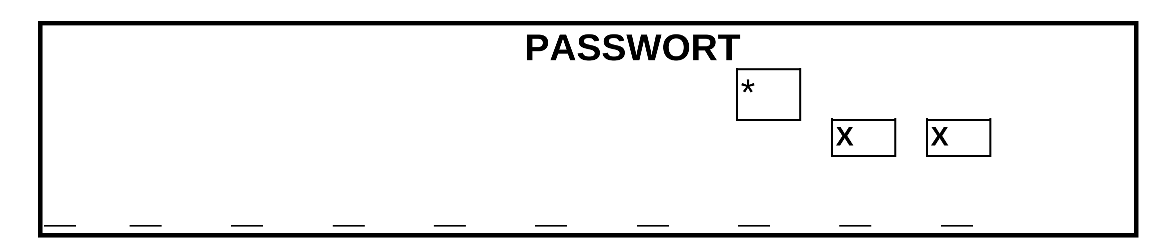
OFF	-	Kasse aus
PRG	-	PRG – Modus (Programmieren)
S	-	S – Modus (Servicemodus)
REG	-	Verkaufmodus (Erfassung)
X	-	Berichtsdruck (Ansicht), Training
Z	-	Berichtsdruck (einschl. Löschen!)

1.6 Kellnerschlüssel – Das System

Vor der Eingabe einer Transaktion meldet sich der Kellner mit seinem Kellnerschlüssel an (standardmäßig 26 Schlüssel). Dieses System kann im PRG – Modus beeinflusst werden (d.h., es kann ausgeschaltet werden). Vor dem Abschluss der jeweiligen Transaktion ist ein Kellnerwechsel (d.h. Schlüsselwechsel) nicht möglich. Zusätzlich kann für jeden Kellner ein Passwort vergeben werden.



Die Kasse zeigt auf dem Display die Abfrage des PASSWORTS an. Nach Eingabe (1 Zeichen) wechselt das Display dementsprechend (z.B. nach Eingabe von zwei Zeichen ....).



Nach Eingabe aller Zeichen des PASSWORTS ist der Kellner angemeldet. Wenn die Kasse „0“ anzeigt, ist das PASSWORT falsch und die Eingabe kann erneut nach Betätigung der Taste LÖSCHEN erfolgen.

1.7 Manager – System

Das System ermöglicht es zwei Manager-PASSWÖRTER zu vergeben. Damit wird folgender Zugang eingeschränkt:

1. Funktion Schlüsselstellung „Z“ (Berichtswesen mit anschließender Löschung)
2. Funktion Schlüsselstellung „S/PRG“ (Programmieren)

Ein Passwort ist vier Zeichen lang, und die Anmeldung ist die gleiche wie oben beschrieben. Zusätzlich können im PRG-Modus folgende Kellnerrechte eingeschränkt werden:

- Einschränkung der Transaktionen der X – Betriebsart
- Einschränkung der Transaktionen der Z – Betriebsart
- Einschränkung der Transaktion „AUSZAHLUNG“
- Einschränkung der Transaktion „RETOUR“
- Einschränkung der Transaktion „STORNO“
- Einschränkung der Transaktion „KEINE VERKAUF“

2 Reset – System, Kasseninitialisierung

2.1 System Reset

Alle einprogrammierten Daten, Abgaben etc. werden gelöscht!!!! Der Zustand wird auf dem Kassendisplay durch die Zeichenfolge „**CL**" angezeigt. Nach dieser Operation ist das ganze System, auch S - Modus initialisiert (siehe Zurücksetzen des Systems). Dieser System Reset wird beim Wechsel des EPROM – Speichers ggf. bei der ersten Instalation der Kasse bzw. dann verwendet, wenn die Kasse auf einen Warmstart nicht mehr reagiert.

Vorgehensweise beim Zurücksetzen des Systems:

- der Schlüssel steht auf „OFF"
- die Kasse vom 220V Netz trennen, die Taste [BON] gedrückt halten und gleichzeitig die Kasse an 220V Spannungsversorgung anschließen
- auf dem Display erscheint **CONTINUE**
- die Taste [BON] loslassen
- den Schlüssel auf **PRG** drehen,dann die Pfeiltasten nach oben [▲▲] Display steht **SYSTEM RESET**.
- Die [BAR] Taste drücken: Die Kasse führt einen **SYSTEM RESET 0** durch und zeigt dann im Display den **BED #01 und CL01** an.
- **Abbrechen** des **SYSTEM RESET**: 2x die Pfeiltaste oben [▲] drücken ,es steht **CONTINUE** im Display dann die [BAR] Taste drücken.

Sollte die Kasse einmal blockiert sein (nach einem Papierstau, Fehlbedienung etc.) gehen Sie folgendermaßen vor:

2.2 Warmstart

Dieser Kassenstart sollte nur erfolgen wenn folgende Tastenkombinationen nicht erfolgreich sind:
Folgende Schlüsselstellungen „REG", „X", „Z", „PRG".

1. [LÖSCHEN] oder [CLR]
2. [BAR]
3. [KV]

Der Warmstart kann manuell wie folgt durchgeführt werden:
1. Nach der Vorgehensweise beim Warmstart
2. Durch Drücken des „RESET"-KNOPFES auf der Hauptplatine der Kasse (links neben dem E-Prom)

Vorgehensweise beim Warmstart:

- Der Schlüssel steht auf „OFF".
- Die Kasse vom 220V Netz trennen.
- Die Taste [BON] gedrückt halten und gleichzeitig die Kasse an 220V Spannungsversorgung anschließen.
- Auf dem Display erscheint: **CONTINUE**
- Die Taste [BON] loslassen.
- Den Schlüssel auf „REG" gehen und mit den Pfeil-Tasten [▲] auf **WARM START** gehen.
- Die [BAR]-Taste drücken. Das Zurücksetzen ist beendet.

Abbrechen des **WARMSTARTS**: 2x die Pfeiltaste oben [▲] drücken ,es steht **CONTINUE** im Display dann die [BAR] Taste drücken

3 Tastenfeldbeschreibung

3.1 Tasten

BON	Bonvorschub
JOURNAL	Journalvorschub
PLU	Direkt - PLU
WG	Direkt – Warengruppe
-	Minus (Rabatt absolut)
+	Plus (Zuschlag absolut)
SOFORT STORNO	Taste direkt nach der Registrierung (PLU, WG …).
STORNO	Andernfalls Verwendung der STORNO - Taste
RETOUR	Rücknahme
ZW.-SUMME	Zur Berechnung der Zwischennsumme während einer Transaktion.
X / UHR	Multiplikation beim Verkauf, andernfalls Uhr. Zeichenanzeige wird verschoben.
PREIS EBENE 1 2	Preisebene ändern
TISCH	Eingabe der Tischnummer, Anzeige aller offenen Tische
AUSSER HAUS	Steuersatzänderung (STEUER 1 auf STEUER 2)
TISCHE ADD	Tisch hinzufügen
SPLIT	Artikel separieren
UMBUCHEN	Auf eine andere Tischnummer umbuchen / Kellner umbuchen
RECHNUNG	ZWISCHEN-Rechnung für bestimmten Tisch drucken
GRATIS	Gratisverkauf, der Festpreis PLU/WG wird einmalig auf Null gesetzt
BON AUS / EIN	Bondruck Aus / Ein (R - Modus)
ZUSATZTEXT	Zusatztext abrufen
WÄHRUNG	Fremdwährungsumrechnung
# / KV	Nummerndruck / Öffnen der Kassenlade ohne Verkauf
EINZAHLUNG	Einzahlungen
AUSZAHLUNG	Auszahlungen
%+ %-	- /+% beim Verkauf (3 x 3)
CLR, LÖSCHEN	Eintrag löschen
BAR	Finanzweg – Barzahlung
SCHECK	Finanzweg – Scheckzahlung
KARTE KREDIT	Finanzweg – Kartenzahlung, Kreditzahlung
BEWIRTUNGSBELEG	Bewirtungsbeleganhang
BEWIRTUNGSBELEG 1	Bewirtungsbeleganhang mit 4 Zeilen freier Texteingabe
STEUER 1	Steuersatz ändern, einmalig für gebuchte PLU/WG
STEUER 2	Steuersatz ändern, einmalig für gebuchte PLU/WG
KASSIERER KELLNER	Kassiereingabe, Kellner

[WG EBENE]	WG Ebene wechseln
[PREISANFRAGE]	Preisanfrage für die einzelnen PLUs
[TASTATUR EBENE]	Tastatur Ebene wechseln
[OHNE STEUER]	Taste Ohne Steuer, die programmierte Steuer wird für die gebuchte PLU/WG einmalig auf Null gesetzt
[▲]	Zeilenweise (aufwärts) blättern im Display
[▼]	Zeilenweise (abwärts) blättern im Display
[MAKRO 1]	Makro Taste 1 (Berichtskette X-Z)
[MAKRO 2]	Makro Taste 2 (Berichtskette X-Z)
[50][20][10][5]	Alle Banknotentasten können in der Tastaturprogrammierung PC-Progr. System Nr.#15 im Anhang der Zusatztexte angelegt werden.

3.2.1 Tastatur 1846F Basisebene Flach - HANDEL

BON	JOUR-NAL	PLU 23	PLU 31	PLU 39	PLU 47	PLU 55	WG 8	WG 16	WG 24	TASTATUR EBENE	Einzahlung	Auszahlung	BON Ein/Aus	▲
PLU 7	PLU 14	PLU 22	PLU 30	PLU 38	PLU 46	PLU 54	WG 7	WG 15	WG 23	Preis 1	+ %	- %	Fremd-währung	▼
PLU 6	PLU 13	PLU 21	PLU 29	PLU 37	PLU 45	PLU 53	WG 6	WG 14	WG 22	Preis 2	(+)	(-)	Preis-Anfrage	Kredit 2
PLU 5	PLU 12	PLU 20	PLU 28	PLU 36	PLU 44	PLU 52	WG 5	WG 13	WG 21	RETOUR	PLU	Bediener	X / UHR	Kredit 1
PLU 4	PLU 11	PLU 19	PLU 27	PLU 35	PLU 43	PLU 51	WG 4	WG 12	WG 20	STORNO	7	8	9	Scheck
PLU 3	PLU 10	PLU 18	PLU 26	PLU 34	PLU 42	PLU 50	WG 3	WG 11	WG 19	SOFORT STORNO	4	5	6	KARTE
PLU 2	PLU 9	PLU 17	PLU 25	PLU 33	PLU 41	PLU 49	WG 2	WG 10	WG 18	# / KV	1	2	3	ZW SUMME
PLU 1	PLU 8	PLU 16	PLU 24	PLU 32	PLU 40	PLU 48	WG 1	WG 9	WG 17	CLR (LOSCHEN)	0	00	.	*BAR TOTAL*

3.2.2 Standardanordnung der Tastatur CM 1846F Flach– HANDEL 1. Ebene:

BON	JOUR-NAL	PLU 123	PLU 131	PLU 139	PLU 147	PLU 155	PLU 163	PLU 171	**Identisch mit der Tastaturgrundebene**
PLU 107	PLU 114	PLU 122	PLU 130	PLU 138	PLU 146	PLU 154	PLU 162	PLU 170	
PLU 106	PLU 113	PLU 121	PLU 129	PLU 137	PLU 145	PLU 153	PLU 161	PLU 169	
PLU 105	PLU 112	PLU 120	PLU 128	PLU 136	PLU 144	PLU 152	PLU 160	PLU 168	
PLU 104	PLU 111	PLU 119	PLU 127	PLU 135	PLU 143	PLU 151	PLU 159	PLU 167	
PLU 103	PLU 110	PLU 118	PLU 126	PLU 134	PLU 142	PLU 150	PLU 158	PLU 166	
PLU 102	PLU 109	PLU 117	PLU 125	PLU 133	PLU 141	PLU 149	PLU 157	PLU 165	
PLU 101	PLU 108	PLU 116	PLU 124	PLU 132	PLU 140	PLU 148	PLU 156	PLU 164	

3.2.3 Standardanordnung der Tastatur CM 1846F Flach – HANDEL 2. Ebene:

BON	JOUR-NAL	PLU 223	PLU 231	PLU 239	PLU 247	PLU 255	PLU 263	PLU 271	**Identisch mit der Tastaturgrundebene**
PLU 207	PLU 214	PLU 222	PLU 230	PLU 238	PLU 246	PLU 254	PLU 262	PLU 270	
PLU 206	PLU 213	PLU 221	PLU 229	PLU 237	PLU 245	PLU 253	PLU 261	PLU 269	
PLU 205	PLU 212	PLU 220	PLU 228	PLU 236	PLU 244	PLU 252	PLU 260	PLU 268	
PLU 204	PLU 211	PLU 219	PLU 227	PLU 235	PLU 243	PLU 251	PLU 259	PLU 267	
PLU 203	PLU 210	PLU 218	PLU 226	PLU 234	PLU 242	PLU 250	PLU 258	PLU 266	
PLU 202	PLU 209	PLU 217	PLU 225	PLU 233	PLU 241	PLU 249	PLU 257	PLU 265	
PLU 201	PLU 208	PLU 216	PLU 224	PLU 232	PLU 240	PLU 248	PLU 256	PLU 264	

Tastenbelegung der einzelnen Zeichen A,B,C,D, …..

Die Taste „ws“ = Fettdruck, z.B. der Fettdruck für das Zeichen „A“ wird mit folgender Tastenkombination eingefügt: WS A

Taste „SPACE“ = Leerzeichen
Die Tasten *A,*B,*C,*D,*E bezeichnen die Tasten für die Eingabe von Zeichen im HEXADEZIMALEN Codierungssystem, z.B. „m“ = 6 *(

Buchstabentabelle CM 1846F FLACH

		*A	*B	*C	*D	*E	*F							▲
Q	**W**	E	R	T	Z	U	I	O	P					▼
A	S	D	F	G	H	J	K	L						
Y	X	C	V	B	N	M								
ws			Leer-taste	Leer-taste	Leer-taste	Leer-taste					**7**	**8**	**9**	
Ä	**Ö**	**Ü**	**,**	**.**	**-**	**(**	**)**	**!**	**?**		**4**	**5**	**6**	
%	**&**	/	*****	**;**	**:**	**_**				**KV #**	**1**	**2**	**3**	ZWS
Groß-Klein-taste	Cursor links	Cursor rechts	Cursor Anfang	Cursor Ende	Rück-taste	Löschen 1 Zeichen	Löschen alles				**0**	**00**	**.**	BAR

S T E U E R T A S T E N

Tastatur Basisebene CM 1846S Hub Tastatur

▲ BON	▲ Journal	WG 16	WG 22	WG 28	WG 34	WG 40	Tastatur Ebene	KELLNER (ID CODE)		RETOUR	Aus-zahlung	Ein-zahlung	BON Ein/Aus	▲
WG 5	WG 10	WG 15	WG 21	WG 27	WG 33	WG 39	(-)	PLU		NS #	+ %	-%	Fremd-währung	▼
WG 4	WG 9	WG 14	WG 20	WG 26	WG 32	WG 38	(+)	X / Uhr		**7**	**8**	**9**	SCHECK	
WG 3	WG 8	WG 13	WG 19	WG 25	WG 31	WG 37	Preis 1	STORNO		**4**	**5**	**6**	KARTE	
WG 2	WG 7	WG 12	WG 18	WG 24	WG 30	WG 36	Preis Anfrage	Sofort Storno		**1**	**2**	**3**	*ZW - SUMME*	
WG 1	WG 6	WG 11	WG 17	WG 23	WG 29	WG 35	Ohne Steuer	CLR Löschen		**0**	**00**	**.**	BAR	

Standardanordnung der HUB Tastatur 1. Ebene

BON	Journal	PLU 16	PLU 22	PLU 28	PLU 34	PLU 40
PLU 5	PLU 10	PLU 15	PLU 21	PLU 27	PLU 33	PLU 39
PLU 4	PLU 9	PLU 14	PLU 20	PLU 26	PLU 32	PLU 38
PLU 3	PLU 8	PLU 13	PLU 19	PLU 25	PLU 31	PLU 37
PLU 2	PLU 7	PLU 12	PLU 18	PLU 24	PLU 30	PLU 36
PLU 1	PLU 6	PLU 11	PLU 17	PLU 23	PLU 29	PLU 35

Standardanordnung der HUB Tastatur 2. Ebene

BON	Journal	PLU 116	PLU 122	PLU 128	PLU 134	PLU 140
PLU 105	PLU 110	PLU 115	PLU 121	PLU 127	PLU 133	PLU 139
PLU 104	PLU 109	PLU 114	PLU 120	PLU 126	PLU 132	PLU 138
PLU 103	PLU 108	PLU 113	PLU 119	PLU 125	PLU 131	PLU 137
PLU 102	PLU 107	PLU 112	PLU 118	PLU 124	PLU 130	PLU 136
PLU 101	PLU 106	PLU 111	PLU 117	PLU 123	PLU 129	PLU 135

Standardtastatur CM 1846F Flach - GASTRO Basisebene

BON	JOURNAL	PLU 23	PLU 31	PLU 39	PLU 47	PLU 55	PLU 63	PLU 71	WG 5	TASTATUR-EBENE	EIN ZAHLUNG	AUS ZAHLUNG	BON AUS/EIN	▲
PLU 7	PLU 14	PLU 22	PLU 30	PLU 38	PLU 46	PLU 54	PLU 62	PLU 70	WG 4	RECH-NUNG	%+	%-	FREMD WÄHRUNG	▼
PLU 6	PLU 13	PLU 21	PLU 29	PLU 37	PLU 45	PLU 53	PLU 61	PLU 69	WG 3	PREIS 1	ZUSATZ TEXTE	SPLIT	UM BUCHEN	KREDIT 2
PLU 5	PLU 12	PLU 20	PLU 28	PLU 36	PLU 44	PLU 52	PLU 60	PLU 68	WG 2	RETOUR	PLU	MODUS	X / UHR	KREDIT 1
PLU 4	PLU 11	PLU 19	PLU 27	PLU 35	PLU 43	PLU 51	PLU 59	PLU 67	WG 1	STORNO	7	8	9	SCHECK
PLU 3	PLU 10	PLU 18	PLU 26	PLU 34	PLU 42	PLU 50	PLU 58	PLU 66	AUSSER HAUS	SOFORT STORNO	4	5	6	KARTE
PLU 2	PLU 9	PLU 17	PLU 25	PLU 33	PLU 41	PLU 49	PLU 57	PLU 65	TISCHE ADD	# / KV	1	2	3	ZW SUMME
PLU 1	PLU 8	PLU 16	PLU 24	PLU 32	PLU 40	PLU 48	PLU 56	PLU 64	TISCH	CLR (LÖSCHEN)	0	00	.	BAR

1846F Flach - GASTRO 1.Ebene

BON	JOURNAL	PLU 123	PLU 131	PLU 139	PLU 147	PLU 155	PLU 163	PLU 171	
PLU 107	PLU 114	PLU 122	PLU 130	PLU 138	PLU 146	PLU 154	PLU 162	PLU 170	
PLU 106	PLU 113	PLU 121	PLU 129	PLU 137	PLU 145	PLU 153	PLU 161	PLU 169	
PLU 105	PLU 112	PLU 120	PLU 128	PLU 136	PLU 144	PLU 152	PLU 160	PLU 168	**Identisch mit der Tastaturgrundebene**
PLU 104	PLU 111	PLU 119	PLU 127	PLU 135	PLU 143	PLU 151	PLU 159	PLU 167	
PLU 103	PLU 110	PLU 118	PLU 126	PLU 134	PLU 142	PLU 150	PLU 158	PLU 166	
PLU 102	PLU 109	PLU 117	PLU 125	PLU 133	PLU 141	PLU 149	PLU 157	PLU 165	
PLU 101	PLU 108	PLU 116	PLU 124	PLU 132	PLU 140	PLU 148	PLU 156	PLU 164	

1846F Flach - GASTRO 2.Ebene

BON	JOURNAL	PLU 223	PLU 231	PLU 239	PLU 247	PLU 255	PLU 263	PLU 271	
PLU 207	PLU 214	PLU 222	PLU 230	PLU 238	PLU 246	PLU 254	PLU 262	PLU 270	
PLU 206	PLU 213	PLU 221	PLU 229	PLU 237	PLU 245	PLU 253	PLU 261	PLU 269	
PLU 205	PLU 212	PLU 220	PLU 228	PLU 236	PLU 244	PLU 252	PLU 260	PLU 268	**Identisch mit der Tastaturgrundebene**
PLU 204	PLU 211	PLU 219	PLU 227	PLU 235	PLU 243	PLU 251	PLU 259	PLU 267	
PLU 203	PLU 210	PLU 218	PLU 226	PLU 234	PLU 242	PLU 250	PLU 258	PLU 266	
PLU 202	PLU 209	PLU 217	PLU 225	PLU 233	PLU 241	PLU 249	PLU 257	PLU 265	
PLU 201	PLU 208	PLU 216	PLU 224	PLU 232	PLU 240	PLU 248	PLU 256	PLU 264	

4 Allgemeine Hinweise zur Kasseninstallation und – betrieb

4.1 Aufstellung der Kasse

Für die Kasse einen Ort mit normaler Zimmertemperatur und Luftfeuchtigkeit vorsehen. Die Kasse nicht extrem warmen, kalten, staubigen Umgebungen oder Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

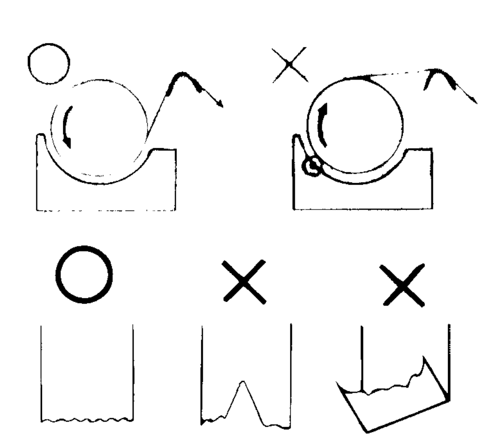
4.2 Elektrischer Anschluss

Die Kasse an eine Steckdose mit eigenem Stromkreis anschließen. Nicht ans Leitungsnetz zusammen mit einem Kühlschrank, ggf. einer Gefrieranlage bzw. einem anderen Elektrogerät mit großer Leistungsentnahme oder Aufnahme anschließen. Beim Anschluss der Kasse an einen Rechner ist auf die richtige Verbindung besonders zu achten. Beim Anschließen und Trennen aller externen Geräte (BCR, PC, Küchendrucker etc.) zuerst die Kasse vom Netz trennen.

4.3 Reinigen der Kasse

Bei Reinigung der Oberfläche ein neutrales Reinigungsmittel verwenden. Auf keinen Fall öl- und lösungsmittelhaltige Mittel wie Azeton oder Benzin verwenden.

4.4 Wechsel der Papierrolle im Drucker



1. Die Abdeckung des Druckers aufklappen (erst das Schloss aufschließen)
2. Die Papierrolle in den Papierrollenhalter einlegen, so dass die Papierrolle wie auf dem nebenstehenden Bild dargestellt im Papierrollenhalter aufliegt
3. Papier abschneiden

Kassenschublade
Um die OLYMPIA ECR 1856 F als Handelskasse einzusetzen
kann problemlos eine Original-Schublade angeschlossen werden. (Option)

5 Bedienung der Kasse – Verkaufstransaktion

R-modus:

5.1 Abgabe in Warengruppen

Die einzelnen Warengruppen werden durch ihre Bezeichnung und Attribute charakterisiert, die im WG – Status zum Ausdruck gebracht werden (siehe Programmierung). Die allgemeinen Attribute sind positive, negative und mengenmäßige WG.

Bemerkung: Im Handbuch geht man davon aus, dass die Kasse auf Anzahl Dezimalstellen = 2 vorprogrammiert ist

Beispiel: Abgabe für 100,50 EUR in WG1

[1] [0] [0] [5] [0] [WG 1]

Bei Preiseingabe wird kein Dezimalpunkt gesetzt. Dei Kasse macht vom System der automatischen Dezimalpunktsetzung in Abhängigkeit von der Programmierung in der S-Betriebsart Gebrauch.

Beispiel: Abgabe von 15 Stück für 100,50 EUR pro 1 Stück in WG2

[1] [5] [X / UHR]

[1] [0] [0] [5] [0] [WG 2]

Multiplizierte Menge: Die Warenmenge kann im Bereich 0,001 – 999,999 eingegeben werden.

Bemerkung: Bei Fehleingabe oder Limitüberschreitung meldet die Kasse einen Fehlzustand in Form von ***E****.... Die Fehlermeldung wird durch Betätigung der Taste* [LÖSCHEN] *ausgeblendet und es wird nachfolgend eine richtige Eingabe erwartet.*

Wenn eine WG als WG mit festem Preis vorprogrammiert ist, ist bei der Abgabe kein Betrag einzugeben und nach dem Betätigen der entsprechenden WG wird automatisch der Festpreis unter der entsprechenden WG erfasst.

Beispiel: Abgabe von 15 St. für 100,50 EUR pro 1 St. in WG2, 2.6 St. für 20,50 EUR in WG3, WG4 (Festpreis 35,00 EUR)

[1] [5]	[X / UHR]
[1] [0] [0] [5] [0]	[WG 2]
[2] [.] [6]	[X / UHR]
[2] [0] [5] [0]	[WG 3]
[3] [5] [0] [0]	[WG 4]
	[BAR]

```
                 .
                 .
                 .
WG02
 15 x         100.50        1507.50
WG03
 2.6 x         20.50          53.30
WG04                          35.00
                 .
                 .
                 .
BAR                         1595.80

01-06-2006    12-10
```

5.1.1 Warengruppe mit teilbarer Menge mit Berechnung

Menge = (YYY.YYY) + (ZZZ.ZZZ) x (WG)

Beispiel: Abgabe von 3 /12 St. für 5,00 EUR pro 1 St.

[3]	[X / UHR]
[1] [2]	[X / UHR]
[5] [0] [0]	[WG 1]
	[BAR]

```
                 .
                 .
                 .
WG01
 3/12 x        5.00            1.25
                 .
                 .
BAR                            1.25

01-06-2006    12-10
```

5.2 Abgabe mit Hilfe der PLU - Nummers

Die Waren - PLU ist ein Eintrag in der Kasse, dem eine spezifische Warenposition zugeordnet ist und die durch eine zugewiesene Festnummer (max. 13-stelliger Code – z.B. EAN - Barcode), die Bezeichnung, den Preis, die Einordnung in die Warengruppen und Attribute – den Status - charakterisiert ist. Die Kasse unterstützt folgende Barcodes: EAN-8, EAN-13 (auch gewichtsmäßig), UPC-A, UPC-E.

Beispiel: Abgabe von PLU100 (Preis 100,50 EUR – Festpreis)

[1] [0] [0]	[PLU]

Beispiel: Abgabe von 15 St., PLU 100 (100,50 EUR – Festpreis)

[1] [5]	[X / UHR]
[1] [0] [0]	[PLU]

Multiplizierte Menge: Die Warenmenge kann im Bereich 0,001 – 999,999 eingegeben werden

<u>Bemerkung</u>: *Bei Fehleingabe oder Limitüberschreitung meldet die Kasse einen Fehlzustand in Form von* ***E****.... Die Fehlermeldung wird durch Betätigung der Taste* [LÖSCHEN] *ausgeblendet und es wird nachfolgend eine richtige Eingabe erwartet. Wenn die entsprechende PLU nicht einprogrammiert ist, meldet die Kasse den Fehler* ***E****....*

Wenn eine PLU als PLU mit festem Preis einprogrammiert ist, wird die PLU nach der Erfassung automatisch berechnet. Bei offenem Preis (s.h. PLU Status-Programmierung) kann der PLU – Preis geändert werden. Zur Änderung des PLU – Festpreises ist die Taste der PLU – Preisebene zu betätigen (Preis Ebene 1).

Beispiel: Abgabe von 15 St., PLU 100 (100,50 EUR – offener Preis), wird abgegeben für 90,00 EUR

[1] [5]	[X / UHR]
[9] [0] [0] [0]	[PREIS EBENE 1]
[1] [0] [0]	[PLU]

Beispiel: Abgabe von 15 St – PLU100, 2.6 St. – PLU500, 2 St. – PLU1000 (Preisänderung 20,50 EUR), 1 St. – PLU100

[1] [5]	[X / UHR]
[1] [0] [0]	[PLU]
[2] [.] [6]	[X / UHR]
[5] [0] [0]	[PLU]
[2]	[X / UHR]
[2] [0] [5] [0]	[PREIS EBENE 1]
[1] [0] [0] [0]	[PLU]
[1] [0] [0]	[PLU]
	[BAR]

```
            .
            .
PLU 100                   .
 15 x       100.50          1507.50
PLU 500
  2.6 x     100.50           261.30

PLU 1000
  2   x      20.50            41.00
PLU 100                      100.50
            .
            .
            .
BAR                         1910.30

01-06-2006  12-10
```

5.2.1 PLU – Abgabe mit teilbarer Warenmenge mit Berechnung

Beispiel: Abgabe von 3 /12 St. – PLU100

[3]	[X / UHR]
[1] [2]	[X / UHR]
[1] [0] [0]	[PLU]
	[BAR]

```
            .
            .
            .
PLU 100
  3/12 x    5.00               1.25
            .
            .
BAR                            1.25

01-06-2006  12-10
```

5.2.2 PLU – Abgabe mit Gewichtsbarcode bei Dateneingabe über die Tastatur

Eine besondere Art bei der Eingabe sind die Gewichtsbarcodes EAN-13 (28,29). Nach dem Abtasten des Barcodes rechnet die Kasse den Stückpreis anhand der Gewichtsangabe (enthalten im Barcode) und des Einheitspreises aus (einprogrammierter Preis bei der entsprechenden PLU). Der Barcode 28KKKKXVVVVVX oder 29KKKKXVVVVVX wird in der Kasse automatisch als 28KKKK0000000, 29KKKK0000000 gespeichert, und zwar nur bei Eingabe über den Barcodeleser.

KKKK = Code
X = Check Summe
VVVVV = Menge

Beispiel: Abgabe von 1,127 kg – PLU 281637XVVVVVX (Preis der PLU – 89,00 EUR)

[1] [.] [1] [2] [7]
[2] [8] [1] [6] [3] [7] [0] [0] [0] [0] [0] [0] [0]

	.	
	.	
	.	
PLU 2816...		
1.127x	89.00	100.30
	.	
	.	
BAR		100.30
01-06-2006	12-10	

5.3 Mischabgabe – Multiplikation

Bei der Abgabe kann von der automatischen Multiplikation von PLU mit WG Gebrauch gemacht werden.

Beispiel: Abgabe (WG4 – fest vorgegebener Preis 40,00 EUR)

[1] [2] [3] [0]	[WG 1]
	[WG 1]
	[WG 4]
	[WG 4]
[1] [0] [0]	[PLU]
	[PLU]
[1] [5] [0] [0]	[PREIS 1]
[2] [0] [0]	[PLU]
	[PLU]
	[BAR]

	.	
	.	
WG01		12.30
WG01		12.30
WG04		40.00
WG04		40.00
PLU 100		10.00
PLU 100		10.00
PLU 200		15.00
PLU 200		15.00
	.	
	.	
	.	
BAR		154.60
01-06-2006	12-10	

5.4 Zahlungsweisetasten (Finanzweg)

Die Kasse verfügt über voneinander getrennte Typen der Zahlungsweisetasten. Zu den grundlegenden Zahlungsweisetasten gehören (BAR, SCHECK, KREDIT und KARTE). Die Parameter dieser Zahlungsweisetasten sind programmierbar.

5.4.1 Abgabe gegen Bargeld

.
.
(Buchungen)

optional ZW.-SUMME

Anzeige des zu zahlenden Betrags <BETRAG>

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN>

BAR

Wenn der Wert der ERHALTENEN SUMME größer ist als der des zu zahlenden BETRAGS, rechnet die Kasse automatisch das Rückgeld aus. Wird die ERHALTENE SUMME nicht eingegeben, erscheint auf dem Display der Kasse der volle zu zahlende BETRAG.

5.4.2 Abgabe gegen Scheck

.
.
(Buchungen)

optional ZW.-SUMME

Anzeige des zu zahlenden Betrags <BETRAG>

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN>

SCHECK

Wenn der Wert der ERHALTENEN SUMME größer ist als der des zu zahlenden BETRAGS, rechnet die Kasse automatisch das Rückgeld aus. Wird die ERHALTENE SUMME nicht eingegeben, erscheint auf dem Display der Kasse der volle zu zahlende BETRAG.

.
.
(Buchungen)

optional ZW.-SUMME

Anzeige des zu zahlenden Betrags <BETRAG>

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN>

KARTE

Wenn der Wert der ERHALTENEN SUMME größer ist als der des zu zahlenden BETRAGS, rechnet die Kasse automatisch das Rückgeld aus. Wird die ERHALTENE SUMME nicht eingegeben, erscheint auf dem Display der Kasse der volle zu zahlende BETRAG.

.

(Buchungen)

optional ZW.-SUMME

Anzeige des zu zahlenden Betrags <BETRAG>

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN>

KREDIT

Wenn der Wert der ERHALTENEN SUMME größer ist als der des zu zahlenden BETRAGS, rechnet die Kasse automatisch das Rückgeld aus. Wird die ERHALTENE SUMME nicht eingegeben, erscheint auf dem Display der Kasse der volle zu zahlende BETRAG.

5.4.3 Gemischte Zahlungsweisen

(Buchungen)

optional ZW.-SUMME

Anzeige des zu zahlenden Betrags <BETRAG>

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN – TEILZAHLUNG MIT SCHECK>

SCHECK

optional <ERHALTENE SUMME VOM KUNDEN – TEILZAHLUNG MIT KARTE>

KARTE

BAR

Rechnungsabschluss mit Finanzwegtasten fester Geldbetrag

z.B.[5 0 €] [2 0 €] [1 0 €] [5 €]

Den Tisch öffnen, der zu zahlende Betrag wird im Display angezeigt.

Eine der Tasten [Geldbetrag] drücken
Im Display wird die **GEGEBENE-Summe** und die noch offene **REST-Summe** angezeigt
Die **REST-Summe** kann über weitere Tasten [Geldbetrag] eingeben werden.
Ist die Summe erreicht wird automatisch die Rechnung mit Rückgeld gedruckt.

5.5 Zahlungen in Fremdwährungen

Die Kasse erlaubt, mit maximal vier Fremdwährungen zu arbeiten. Zu jeder Währung werden die Attribute definiert, d.h. die Bezeichnung, die Anzahl Dezimalstellen und der Umrechnungskurs. Die Kasse rechnet den Abgabepreis auf die von Ihnen gewählte Währung und zurück automatisch um.

Beispiel: Fremdwährung 1 = USD, Umrechnungskurs = 1,095 USD, ohne Zahlungseingabe in EUR

[3] [0] [0] [0] [0] [WG 1]
[ZW.-SUMME]

optional
Anzeige der
Fremdwährung [USD]

oder [1] [FREMDWÄHRUNG]

Anzeige < 273,97 > (Summe in USD)
(nach Betätigen der Taste erscheint wiederum die Summe in EUR)

[BAR]

```
                .
                .
WG01                      300.00
                .
                .
ZW-SUMME                  300.00
KURS USD 1,095
BAR  USD                  273.97

01-06-2006      12-10
```

Beispiel: Fremdwährung 1 = USD, Umrechnungskurs = 1,095 USD, mit Zahlungseingabe in EUR

[3] [0] [0] [0] [0] [WG 1]
[ZW.-SUMME]

zu zahlender
Betrag [3] [0] [0] [0] [0]

optional
Anzeige der
Fremdwährung [USD]

oder [1] [WÄHRUNG]

Anzeige < 273,97 > (Summe in USD)
(nach Betätigen der Taste erscheint wiederum die Summe in EUR)

Eingabe in EUR [5] [0] [0] [0] [0]

[BAR]

```
                .
                .
WG01                      300.00
                .
ZW-SUMME                  300.00
KURS USD 1,095
BAR / TOTAL USD           273.97
BAR USD                   273.97
BAR                       500.00
RÜCKGELD                  200.00
RÜCKGELD USD              182.65

01-06-2006      12-10
```

5.6 Abgabekorrekturen

Bei der Abgabe kann von mehreren Korrekturfunktionen Gebrauch gemacht werden. Diese Funktionen sind auch für das Storno der RABATTE und ZUSCHLÄGE wirksam.

5.6.1 (CLR) Löschen

Erfolgt eine Fehleingabe vor dem Betätigen der Taste [WG] oder [PLU], hat das betätigen der Taste [LÖSCHEN] das Löschen der Angabe auf dem Kassendisplay und somit eine Berichtigung der Dateneingabe zur Folge. Diese Taste wird auch zur Quittierung einer Fehlermeldung der Kasse, bzw. zur Löschung der Display-Angaben vor jeder weiteren Kassentransaktion genutzt.

5.6.2 Storno der letzten Position – SOFORTSTORNO

Soll die Fehleingabe sofort nach der Berechnung der Position berichtigt werden, d.h. Betätigen der Taste [WG] oder [PLU], ist die Fehleingabe mit der Taste [SOFORT STORNO] zu stornieren.

Beispiel: Abgabe PLU100 (Preis 100,50 EUR – Festpreis) und anschließend ihre Stornierung

[1] [0] [0] [PLU]

[SOFORT STORNO]

5.6.3 Storno einer Position innerhalb einer bearbeiteten Rechnung – STORNO

Für die Aufhebung, Stornierung einer Position, die nicht als letzte berechnet wurde (d.h. das System von SOFORTSTORNO kann nicht gebraucht werden), wobei die Rechnung mit der Zahlungsweisetaste nicht abgeschlossen wurde, wird die Taste [STORNO] verwendet.

Punk 1,2,3, nur für GASTROVERSION wenn mit Tischspeicher gearbeitet wird.

1. Die Taste [STORNO] drücken und den zu stornierenden Betrag über die WG-Taste oder die PLU-Taste erneut buchen.Die Buchung wird nun als minus auf dem Bon gedruckt.
2. Mit den Pfeiltasten [▼] [▲] auf den Artikel gehen der storniert werden soll.
3. Durch drücken der Taste [STORNO] wird die gesammt Zahl dieses Artikels storniert.
4. Um einen Teil einer Artikelbuchung zu stornieren, z.B. 2 von 5 gebuchten Artikeln 2 X und dann die PLU Nr eingeben und die Taste PLU drücken.

Bemerkung: *Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste sowie die Gesamtsumme der Korrekturen. Diese Taste kann auch für die Korrekturen bei den Transaktionen AUSZAHLUNG, EINZAHLUNG genutzt werden*

5.6.4 Storno der ganzen Rechnung – GESAMTSTORNO

Bei Korrektur der ganzen Quittung (d.h. nachdem die Zahlungsweisetaste - Finanzweg betätigt wurde) ist als erstes einmal die Taste [STORNO] zu betätigen und die einzelnen Quittungspositionen sind alle erneut einzutippen. Die einzelnen eingetippten Positionen werden automatisch storniert.
Abschluß mit der [BAR] Taste.

Bemerkung: *Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste und die Gesamtsumme der Korrekturen*

5.7 Rabatte, Zuschläge, Reklamationen (Retoure) bei Abgabe

Die Kasse ermöglicht mehrere Transaktionen von RABATTEN und ZUSCHLÄGEN zu nutzen. Es handelt sich um den prozentuellen Rabatt, den Zuschlag auf eine Einzelposition (oder die ganze Quittung), den absoluten Rabatt, den Zuschlag auf eine Einzelposition (oder die ganze Quittung). Bei dem prozentuellen Rabatt, Zuschlag kann von dem System der festen Vorlage des %-Satzes Gebrauch gemacht werden (0,01 – 99,99%).

5.7.1 Handelszuschlag, -rabatt in % auf einzelne Positionen (ganze Quittungen):

[1] [0] [0] [PLU]
[1] [0] [%-]
.
.
(Buchungen)
.
[ZW.-SUMME]
[2] [5] [%+]
[BAR]

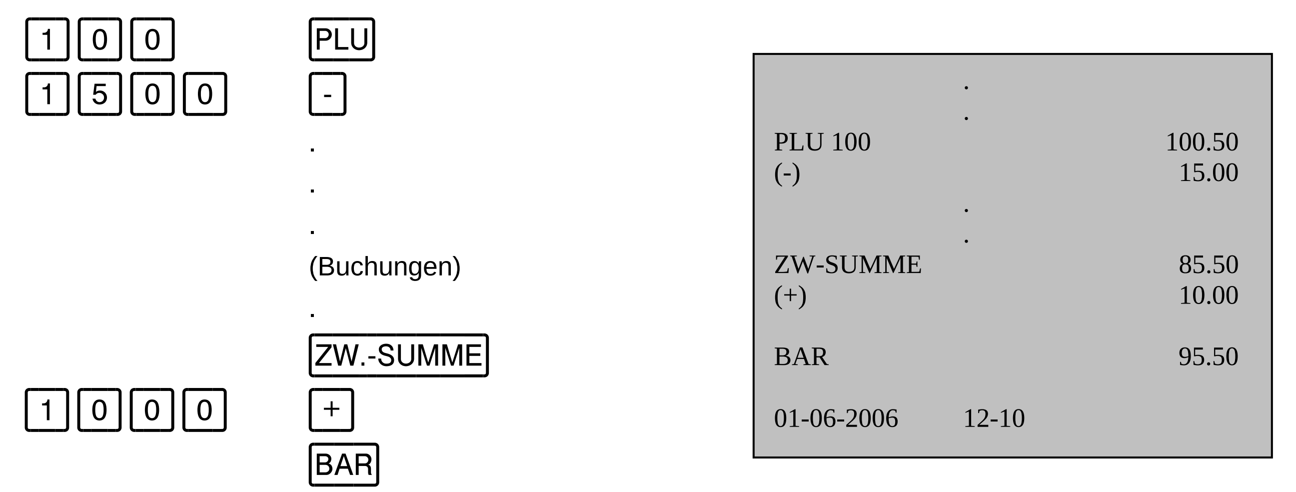
```
                .
                .
PLU 100                         100.50
% NACHLASS  -10%                -10.05
                .
                .
ZW-SUMME                         90.45
% AUFSCHLAG 25%                  22.60

BAR                             113.05

01-06-2006        12-10
```

Bemerkung: *Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste sowie die entsprechende Gesamtsumme*

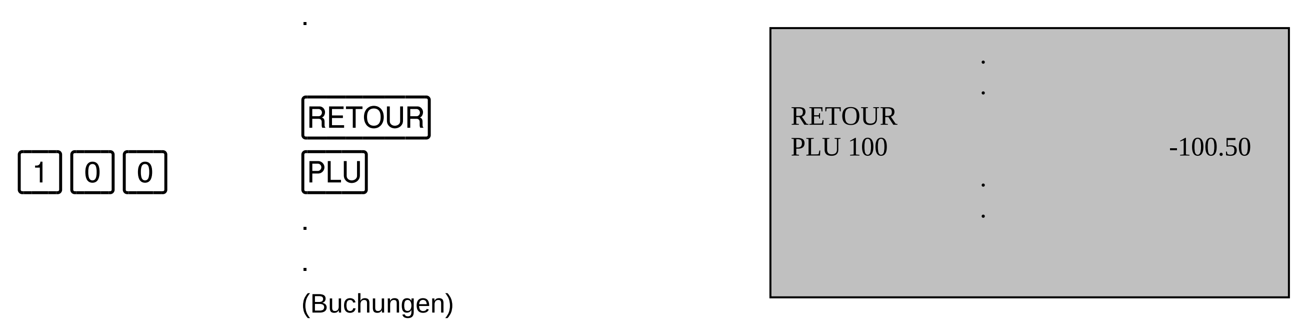
5.7.2 Absoluter Zuschlag, Rabatt auf einzelne Positionen (ganze Rechnung)



Bemerkung: Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste sowie die entsprechende Gesamtsumme

5.7.3 Reklamationen (RETOUR)

Diese Kassenfunktion wird verwendet, wenn der Kunde die Waren zurückgibt (ggf., wenn es zur Rückgabe von Mehrwegverpackungen – z.B. Flaschen kommt). Die Funktion wird benutzt wenn Buchungen schon mit einer Finanzwegtaste abgeschlossen wurden.

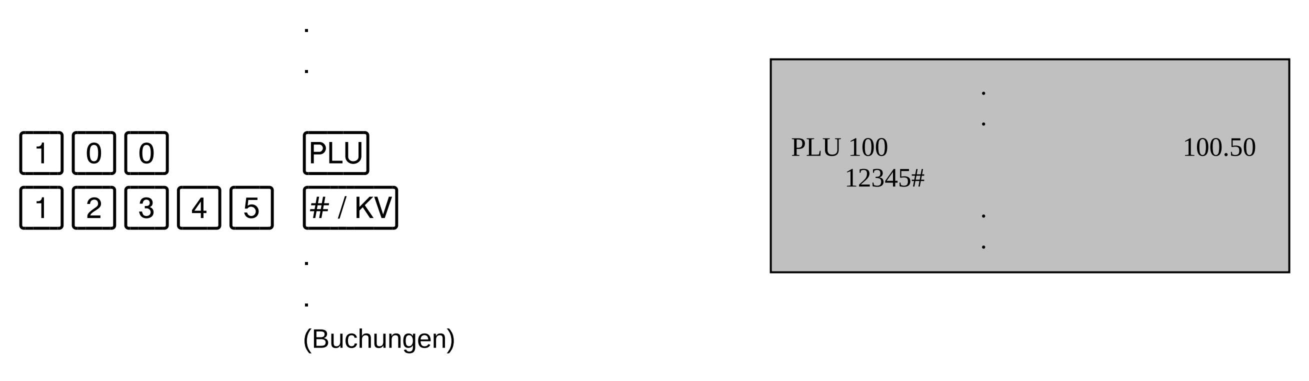


Bemerkung: Beim fakultativen öffnen der TISCHE ist diese Funktion nur in der Direktabgabe zugänglich

5.8 Transaktionen ohne Abgabe (Einzahlung, Auszahlung etc.)

5.8.1 Funktion “Keine Verkauf”

Die Taste # / KV wird genutzt, um die Kassenschublade ohne Abgabetransaktion zu öffnen. Diese Taste kann ferner zum Druck einer beliebigen Nummer (max.13 Zeichen) auf die Quittung während Eingabe der Positionen verwendet werden.



5.8.2 Einzahlung

Mit Hilfe der Taste [EINZAHLUNG] kann die Einlage (Erhöhung) einer Zahlung (BARZAHLUNG, SCHECK, FREMDWÄHRUNGEN etc.) in die Kasse vorgenommen werden. (d.h. die entsprechende Summe wird dem Bestand der Kassenschublade der jeweiligen Zahlungsweise hinzugerechnet).

Einzahlung	<BETRAG>
	[EINZAHLUNG]
Zahlungsweisetaste (z.B.)	[SCHECK]

Beispiel:

Geldbetrag in Kasse (USD)	<BETRAG, 21,00 >
	[EINZAHLUNG]
Zahlungsweisetaste (z.B.)	[1] [WÄHRUNG]

<u>Bemerkung:</u> Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste und die Gesamtsumme der Einzahlung

5.8.3 Auszahlung

Mit Hilfe der Taste [AUSZAHLUNG] kann die Entnahme (Minderung) einer Zahlung (BARZAHLUNG, SCHECK, FREMDWÄHRUNGEN etc.) von der Kasse vorgenommen werden. (d.h. die entsprechende Summe wird vom Bestand der Kassenschublade der jeweiligen Zahlungsweise abgezogen).

Auszahlung	<BETRAG>
	[AUSZAHLUNG]
Zahlungsweisetaste (z.B.)	[BAR]

<u>Bemerkung:</u> Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der Betätigungen dieser Taste und die Gesamtsumme der Auszahlung

5.9 Ergänzende Informationen

Nutzt die Kasse das System der gelinkten PLUs (d.h. nach Betätigung einer PLU folgen automatisch weitere), ist das Vorgehen beim Eintippen in allen Fällen identisch.

In der Betriebsart – TRAINING sind sämtliche Abgabefunktionen zugänglich. Der Unterschied besteht darin, dass keine Abgabetransaktion mit in die Kassenberichte aufgenommen wird.

Beim Programmieren der PLU - Preisstufen kann auf die jeweilige Preisstufe vor der PLU – Berechnung mit Hilfe der Taste [PREIS EBENE 1 2] umgeschaltet werden.

Falls die WGs oder PLUs als negativ einprogrammiert sind, werden sie von der Kasse als RETOUR erfasst.

5.9.1 Informative PLU - Preisanzeige

Mit Hilfe der Taste [PREISANFRAGE] kann auf dem Display der Kasse der Preis einer PLU–Position angezeigt werden, ohne dass diese erfasst wird.

1. [PREISANFRAGE]

2. PLU Nr.eingeben und die Taste [PLU] drücken (oder eine PLU-Festtaste drücken) die PLU wird im Display angezeigt.

5.9.2 Druck einer Rechnungskopie

Eine Kopie der Rechnung kann durch Betätigung der Taste [ZW.-SUMME] erstellt werden. Diese Funktion ist innerhalb der Programmierung der P – Register freizuschalten.

.

.

(Buchungen)

.

.

Zahlung	[BAR]
Kopieerstellung	[ZW.-SUMME]

6 Bedienung der Kasse – Tischsystem (nur Gastroversion)

Das System der Tische dient zur Erfassung einzelner Buchungen. Ein TISCH kann jederzeit geöffnet, mit PLU, WG bebucht, korrigiert etc. werden, und ein TISCH kann erneut geschlossen werden. Die endgültige Rechnung wird nach der Bezahlung des Tisches ausgedruckt.

Bemerkung: *Sämtliche im Kapitel 5 beschriebenen Transaktionen sind bei der Arbeit mit den Tischen in ihrer Bedienung identisch. Eine Ausnahme ist, dass als erster Schritt stets das Öffnen und als letzte Transaktion das Schließen des Tisches erforderlich ist.*

6.1 Öffnen / Schließen von Tischen

Die Kasse kann höchstens 800 Tische öffnen. Alle Transaktionen erfolgen stets nach dem Öffnen eines Tisches und werden durch drücken der Tischtaste beendet (ggf. automatisch nach dem Herausziehen des Kellnerschlüssels oder dem Öffnen eines anderen Tisch).

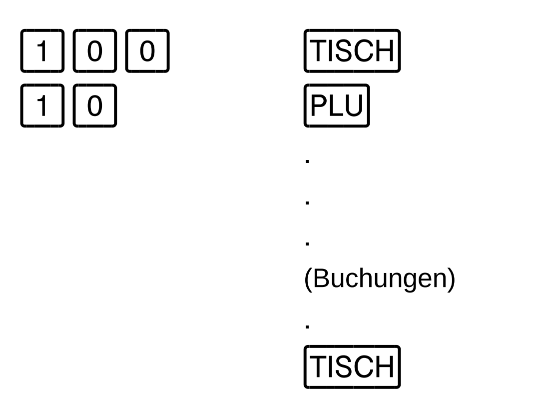
Beispiel: Öffnen der Tisch #100, und ihr anschließendes Schließen (ohne Bezahlung!!!!)

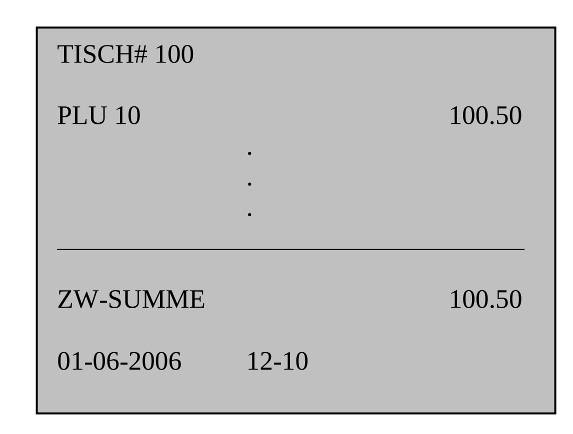
[1] [0] [0] [TISCH] (Öffnen des Tisches)

(Schließen des Tisches)

alt.1	[TISCH]	
alt.2	<Herausziehen des Kellnerschlüssels>	
alt.3	<Öffnen eines anderen Tisches>	[3] [0] [0] [TISCH]

Beispiel: Neuöffnen der Tisch#100, Erfassen einer Buchung und dass anschließendes Schließen (ohne Bezahlung!!!!)





BEMERKUNG:
Nach wieder öffnen eines Tisches können die einzelnen bereits gebuchten Artikel auf dem Display angezeigt werden. Durch drücken der **Taste** [▲] werden die Artikel Zeilenweise angezeigt.

Es ist jederzeit möglich mit der Taste RECHNUNG eine Tischansicht auf dem Kassendrucker ausdrucken zu lassen. Es handelt sich um keine Rechnung, sondern nur um einen „TISCHRÜCKBLICK“. Aus diesem Grund hat die Ansicht nicht die Attribute einer Rechnung und ist mit dem Vermerk “RÜCKBLICK” versehen.

Beispiel: Neuöffnen der Tisch #100 und Ansichtsdruck

1 0 0 TISCH
RECHNUNG

TISCH# 100
PLU 10 100.50
.
.
.
ZW-SUMME 100.50

RÜCKBLICK
01-06-2006

6.2 Umbuchen, Split, Transfer von Tischen

Umbuchen eines Tisches:

<Tischnummer> [TISCH]

<neue Tischnummer> [UMBUCHEN]

Beispiel: Umbuchen der Tisch #100 auf die Tisch #106

[1] [0] [0] [TISCH]
[1] [0] [6] [UMBUCHEN]

```
TISCH# 100


ZW-SUMME                          100.50
----------------------------------------
TISCH# 106

UMBUCHEN

01-06-2006      12-10
```

Bemerkung: Nach der Umbuchung wird der alte Tisch automatisch abgerechnet, d.h. der Saldo ist gleich Null

6.2.1 Umbuchen ausgewählter Artikel von einen Tisch auf einen andere Tisch

<Tischnummer> [TISCH] [SPLIT]

Mit den PFEIL-Tasten [▲][▼] können Sie die Artikel einzeln auswählen die umgebucht oder gesplittet werden sollen.
Bestätigen Sie die Auswahl mit der [SPLIT]-Taste, der Artikel wird dann auf der Rechnung gedruckt.
Wenn Sie alle Artikel ausgewählt haben geben Sie die neue Tisch Nr. ein auf den Sie umbuchen wollen und drücken die Taste [UMBUCHEN]

<neue Tischnummer> [UMBUCHEN]

Beispiel: Umbuchen der PLU 100,101 von der Tisch #100 auf die Tisch #106



[TISCH]
[SPLIT]

im Display den Artikel wählen [SPLIT]

im Display den Artikel wählen [SPLIT]

[1] [0] [6] [UMBUCHEN]

```
TISCH# 100

PLU 100                    100.50
PLU 101                    300.50

ZW-SUMME                   401.00
---------------------------------
TISCH# 106

UMBUCHEN .

01-06-2006     12-10
```

6.3 Teilzahlung, Gesamtzahlung eines Tisches, Zahlung mehrerer Tische

6.3.1 Teilzahlung eines Tisches

<Tischnummer> 

[SPLIT]

Mit den PFEIL-Tasten [▼][▲] können Sie die Artikel einzeln auswählen die gesplittet werden sollen.
Bestätigen Sie die Auswahl mit der [SPLIT]-Taste, der Artikel wird dann auf der Slitrechnung gedruckt.
Wenn Sie alle Artikel ausgewählt haben beenden Sie mit der BAR-Taste.

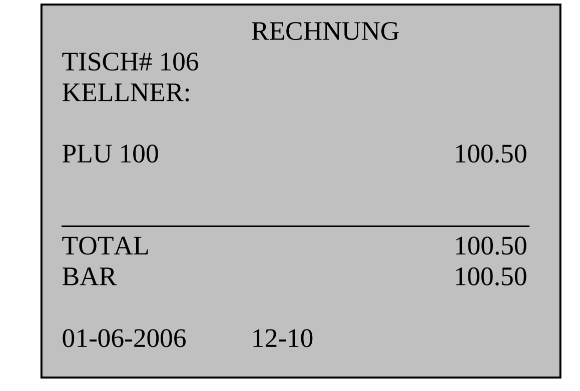
nach Auswahl des Artikels [SPLIT]

[BAR] (ggf. Betätigung einer anderen Zahlungsweisetaste = Finanzweg)

Beispiel: Nur die PLU 100 soll vom Tisch# 106 bezahlt werden

[1] [0] [6] [TISCH]
[SPLIT]

im Display den Artikel wählen [SPLIT]
[BAR]



```
          RECHNUNG
TISCH# 106
KELLNER:

PLU 100                    100.50

TOTAL                      100.50
BAR                        100.50

01-06-2006     12-10
```

Wenn mehrere Tische mit einer Rechnung bezahlt werden sollen, können folgende Funktionen aufgerufen werden:

<Tischnummer> [TISCH]

<Nummer des weiteren Tisch> [TISCHE ADD]

[BAR] (ggf. Betätigung einer anderen Zahlungsweisetaste = Finanzweg)

Beispiel: Bezahlung der Tischen #100, 106, und 107

[1] [0] [0]	[TISCH]
[1] [0] [6]	[TISCHE ADD]
[1] [0] [7]	[TISCHE ADD]
	[BAR]

RECHNUNG	
TISCH# 100	
PLU 100	100.50
ZW-SUMME	100.50
TISCH# 106	
PLU 103	200.50
ZW-SUMME	200.50
TISCH# 107	
PLU 100	100.50
ZW-SUMME	100.50
TOTAL	401.50
BAR	401.50
01-06-2006 12-10	

6.4 Tischkorrektur

Zur Korrektur von Tischartikel können die Standardtasten nach Kapitel 5.6 benutzt werden. Eine Ausnahme ist die Stornotransaktion, die als Kombination mit den Tasten [▲] und [▼] verwendet werden kann.

<Tischnummer>	[TISCH]
Auswahl zu stornierender Artikel im Display mit den Pfeiltasten	[▲][▼]
Stornierung des ausgewählten Artikels mit der Sofort-Taste	[SOFORT STORNO]
Schließen des Tisches	[TISCH]

6.5 System der „Talontyp“,“Ordergruppen“, Küchendrucker

Das Bestellsystem kann in den P-REGISTERN der Kasse in der PRG - Betriebsart aktiviert werden.

1.System (Talontyp)

Typ 6 – Talon/Konsolidiert: Gleiche Artikel werden auf einen Einzelbon gedruckt. **z.B. 5 x Pils ,1 Bon mit 5 x Pils.**
Typ 7 – Talon/Normal: Für gleiche Artikel wird ein Einzelbon gedruckt. **z.B. 5 x Pils, 5 Bons mit je 1 x Pils.**

Beispiel:

[0] [0] [1]	[TISCH]
[2]	[PLU]
[2]	[X / UHR]
[1]	[PLU]
	[TISCH]

Typ 6

```
TISCH# 001

  1       PLU2

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01

---------------------Teilschnitt-------------------

TISCH# 001

  2       PLU1

01-06-2006   2-10   000434    KELLNER 01
```

Typ 7

```
TISCH# 001

  1       PLU2

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01

---------------------Teilschnitt-------------------

TISCH# 001

  1       PLU1

01-06-2006   2-10   000434    KELLNER 01

---------------------Teilschnitt-------------------

TISCH# 001

  1       PLU1

01-06-2006   2-10   000435    KELLNER 01
```

2. System (Ordergruppen)

Dieses Bestellsystem macht den Druck von Bestellungen auf dem internen Drucker nach den eingestellten Parametern möglich. Nach öffnen eines Tisches werden die Artikel z.B. Speisen, Getränke automatisch sortiert. Innerhalb des Systems können bis zu neun verschiedene Ordergruppen genutzt werden.

```
************ THEKE **************

TISCH# 100

  1       PLU101

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01
```

```
************ KÜCHE **************

TISCH# 100

  1       PLU102

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01
```

3. System (Küchendrucker)

Dieses KD# system macht den Druck von KD# Bon auf dem Küchendrucker nach den eingestellten Parametern möglich. Innerhalb des Systems können bis zu acht verschiedene KD# Bon genutzt werden.

```
TISCH# 100                    KD# 1

1         PLU101

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01
```

```
TISCH# 100                    KD# 2

  1       PLU102

01-06-2006   2-10   000433    KELLNER 01
```

6.6 Druck eines erweiterten Belegs (Bewirtungsbeleg)

Zusätzlich zu der Standardrechnung kann auch ein erweiterter Beleg mit der Fixbeschreibung: Name des Restaurants, Anzahl der Personen, Datum, Ort, Bedienung etc. hinzugefügt werden.

<Tischnummer>	TISCH
Druck eines erweiterten Belegs	BEWIRTUNGSBELEG
Zahlung	BAR

Die Rechnung mit Bewirtungsbeleg wird gedruckt, das Adressfeld kann von Hand ausgefüllt werden.

6.7 Erfassung und Druck von Zusatztexten an den Küchendrucker

Während der Erfassung der einzelnen Positionen kann der Küchenbestellung (wenn diese verwendet wird) ein beliebiger programmierbarer Text hinzugefügt werden. Beispielsweise bei PLU = Steak, Anweisung an die Küche, ob der Kunde „englisch“, „medium“ oder „durch“ wünscht.

<Tischnummer>	TISCH
	.
	.
	(Buchungen)
	.
<Nachrichtencode>	ZUSATZTEXT
Schließen des Tisches	TISCH

Beispiel: Öffnen der Tisch #100 und ......

Zusatztext #	Textbezeichnung	Code
1	mit Brot	0
2	mit Reis	0
3	englisch	0
4	medium	0
5	durch	0

1 0 0	TISCH
1 0 8	PLU
4	ZUSATZTEXT
2	ZUSATZTEXT
1 0 9	PLU
1	ZUSATZTEXT
	TISCH

TISCH# 100 KD# 1

1 Steak PLU108 / medium
/ mit Reis

1 Steak PLU109 / mit Brot

01-06-2006 2-10 000433 KELLNER 01

Küchenbestellung

Achtung!! Es können maximal 4 Zusatztexte pro Artikel eingegeben werden.

6.8 Bedienerwechsel

Diese Funktion kann beim Arbeitsende eines Kellners und der Übertragung aller offenen Tische auf einen anderen Kellner genutzt werden. Nach dieser Übertragung werden alle offene Tische des alten Kellners auf den neuen Kellner übertragen.

<Anmeldung des aktuellen Kellners (Einstecken des Schlüssels)>

<ID Code des neuen Kellners > UMBUCHEN

ACHTUNG : Es werden alle offene Tische auf den Kellner umgebucht,und können auch nur noch von diesem Kellner bearbeitet werden.

6.9 Sonstige Leistungsmerkmale

6.9.1 Druck einer Kopie der Rechnung

z.B. bei ausgeschaltetem BON

Eine Kopie der Rechnung kann mit der Taste ZW.-SUMME erstellt werden. Diese Funktion ist innerhalb der Programmierung von P- Registern freizuschalten.

<Tischnummer>	TISCH
Zahlung	BAR
Kopieerstellung	ZW.-SUMME

6.9.2 Warenrückgabe an einen anderen Kellner (Bedienung)

Ein (Chef) Kellner hat die Möglichkeit, die Rückgabe von bereits abgegebenen Waren (erfasst in der Rechnung) bei einem anderen Kellner vorzunehmen. Grundvoraussetzung dafür ist die Berechtigung zu diesem Vorgang im Programmiermodus der Attribute des Kellners.

Die Rückgabe erfolgt durch die Betätigung der Nummer des Kellners: <Kellnernummer>

und anschließend folgt der klassische Rückgabevorgang mit [RETOUR]

Beispiel: Rückgabe von PLU106 durch Kellner 01 an Kellner 05
(vorausgesetzt, an der Kasse ist der Kellner 01 dazu berechtigt).

[0] [5] [RETOUR]
[1] [0] [6] [PLU]
[BAR]

6.9.3 Finanzwegwechsel nach Rechnungsdruck

Die Bedienung/Kellner hat die Möglichkeit, die Zahlung von einer Zahlart auf eine andere Zahlart nach Begleichung der Rechnung, d.h. nach dem Druck zu übertragen.

Die Übertragung kann durch die Betragseingabe erfolgen: <zu transferierender Betrag>

Drücken der Zahlungsweisetaste = Finanzweg von: <von>

Drücken der Zahlungsweisetaste = Finanzweg auf: <auf>

Beispiel: Übertragung von 30,00 EUR von Barzahlung auf Scheck

[3] [0] [0] [0] [BAR]
[SCHECK]

6.9.4 Arbeiten mit zwei Kassen im Verbund (optional)

Es können zwei Kassen im Verbund betrieben werden. (Installation siehe Programmieranleitung Sektion 50)
Durch den Kassen-Verbund haben Sie zusätzliche Funktionen:

- Sie können an der Kasse 1 einen Tisch öffnen und Buchungen vornehmen und den Tisch wieder abschließen. Den gleichen Tisch können Sie dann an der Kasse 2 öffnen und Buchungen hinzufügen.
- An Kasse 1 kann die Rechnung für den Tisch gedruckt werden.

Alle Funktionen im Tisch sind identisch zu denen einer Einzelkasse, die nicht im Verbund ist.

IRC-Berichte

Konsolidierte Berichte drucken nur in X möglich.

X-Modus 99 [BAR] (TT) [BAR] (NN) [BAR]

TT Terminal-ID-Nr. (Bei Eingabe TT = 00 werden alle Kassen im Verbund abgerufen.)
NN Die Berichtsnummer eingeben, die abgerufen werden soll.

7 Lager – Eingabe, Einfügung eines PLU - Lagervorrats, Verkettung - PLU

7.1 Einfügung eines Lagervorrats

X-Modus

Geben Sie die Ziffernkombination [9] [0] ein und drücken Sie die Taste [ZW.-SUMME] drücken,
Im Display steht LAGER.

Wählen Sie die PLU mit der PLU-Nr.und die Taste PLU drücken.

Die PLU wird im Display angezeigt.

Den Lagerbestand eingeben mit PUNKT und 3-Nachkommastellen,dann die Taste [EINZAHLUNG]

drücken zur Eingabe.

Weiter mit der nächsten PLU Nr,

Die Programmierung beenden mit der Taste [ZW.-SUMME] es wird eine Bestandsliste gedruckt.

7.2 Abziehen eines Lagervorats

X-Modus

Geben Sie die Ziffernkombination [9] [0] ein und drücken Sie die Taste [ZW.-SUMME] drücken

Wählen Sie die PLU mit der PLU-Nr.und die Taste PLU drücken.

Die PLU wird im Display angezeigt.

Den Lagerbestand eingeben der abgezogen werden soll mit PUNKT und 3-Nachkommastellen,dann die

Taste [AUSZAHLUNG] drücken zur Eingabe.

Weiter mit der nächsten PLU Nr,

Die Programmierung beenden mit der Taste [ZW.-SUMME] es wird eine Bestandsliste gedruckt.

8 Übersicht X–Berichte, Z–Berichte

Die Anzeige aller Berichte erfolgt im X- oder Z – Modus (Schlüsselposition).
Die Auswahl der Berichte erfolgt direkt über die Berichts Nr. und [BAR]
Der Ausdruck der ausgewählten Berichte wird mit der [BAR] Taste gestartet.

X - Modus	: X - Berichte	: Der Bericht wird ausgedruckt
Z - Modus	: Z - Berichte	: Der Bericht wird ausgedruckt und alle Werte werden anschließend gelöscht.

Berichte über die Tasten [MAKRO 1] und [MAKRO 2] ausdrucken

Die in der Programmierung festgelegten Berichts-Ketten können im X und Z Modus ausgedruckt werden.

8.1 Berichtsübersicht

BERICHT - BESCHREIBUNG	MODUS	STARTSEQUENZ
Finanzbericht Tag	X/Z	01 BAR
Finanzbericht Monat	X/Z	02 BAR
HG WG Bericht – alles Tag	X/Z	15 BAR *(Beim Z-Modus wird gleichzeitig auch der Bericht „03“ gelöscht)*
HG WG Bericht – alles Monat	X/Z	16 BAR *(Beim Z-Modus wird gleichzeitig auch der Bericht „04“ gelöscht)*
HG PLU Bericht – alles Tag	X/Z	17 BAR *(Beim Z-Modus wird gleichzeitig auch der Bericht „05“ gelöscht)*
HG PLU Bericht – alles Monat	X/Z	18 BAR *(Beim Z-Modus wird gleichzeitig auch der Bericht „06“ gelöscht)*
Warengruppenbericht – alles Tag	X/Z	03 BAR
WG Bericht (Erste - Letzte) Tag	X	(Erste WG#) #/KV (Letzte WG#) #/KV 03 BAR
Warengruppenbericht – alles Monat	X/Z	04 BAR
WG Bericht (Erste - Letzte) Monat	X	(Erste WG#) #/KV (Letzte WG#) #/KV 04 BAR
PLU Bericht – alles Tag	X/Z	05 BAR
PLU Bericht – Gruppenbericht Tag	X	(#H. Gruppe PLU) 05 BAR
PLU Bericht (Erste – Letzte) Tag	X	(Erste PLU#) #/KV (Letzte PLU#) #/KV 05 BAR
PLU Bericht – alles Monat	X/Z	06 BAR
PLU Bericht – Gruppenbericht Monat	X	(#H. Gruppe PLU) 06 BAR
PLU Bericht (Erste – Letzte) Monat	X	(Erste PLU#) #/KV (Letzte PLU#) #/KV 06 BAR
PLU Bericht – Lagerbestand Alles	X	35 BAR
PLU Bericht – Lagerbestand H. Gruppen	X	(#H. Gruppe PLU) 35 BAR
PLU Bericht – Lagerbestand (Erste - Letzte)	X	(Erste PLU#) #/KV (Letzte PLU#) #/KV 35 BAR
PLU – Kellner Bericht Tag	X/Z	07 BAR
Kellner Bericht Tag	X/Z	08 BAR
Kellner Bericht (Erste – Letzte) Tag	X	(Erste Kellner#) #/KV (Letzte Kellner#) #/KV 08 BAR
Kellner Bericht Monat	X/Z	09 BAR
Kellner Bericht (Erste – Letzte) Monat	X	(Erste Kellner#) #/KV (Letzte Kellner#) #/KV 09 BAR

BERICHT - BESCHREIBUNG	MODUS	STARTSEQUENZ
Kassier Bericht Tag	X/Z	10 [BAR]
Kassier Bericht Tag, (Erste – Letzte)	X	(Erste Kassier#) [#/KV] (Letzte Kassier#) [#/KV] 10 [BAR]
Kassier Bericht Monat	X/Z	11 [BAR]
Kassier Bericht Monat, (Erste – Letzte)	X	(Erste Kassier#) [#/KV] (Letzte Kassier#) [#/KV] 11 [BAR]
Stunden Bericht	X/Z	12 [BAR]
Kassenbestand Bericht	X	13 [BAR]
Bericht offene Tische	X/Z	14 [BAR]
Trainings Bericht Tag	X/Z	86 [BAR]
Trainings Bericht Monat	X/Z	87 [BAR]

9 Fehlermeldungen (Fehlersymbol)

SPEICHER: (defekter , interner Kassenspeicher)

Alpha Anzeige	DRUCKERFEHLER INTERN	**E 04**

Funktionsfehler: (unerlaubte, unzulässige Operation, andere Fehler)

Alpha Anzeige	FALSCHE EINGABE	**E 11**

Kellnerfehler: (nicht angemeldete Bedienung, Kellner)

Alpha Anzeige	K E L L N E R ANMELDEN	**E 12**

Betriebsartenschloss- Fehler: (falsche Schlüsselstellung)

Alpha Anzeige	BEDIENERSCHLOSS FALSCHE POSITION	**E 13**

Fehler Kein Kellnerschlüssel: (Kellner- und auch Bedienungsschlüssel erforderlich)

Alpha Anzeige	KELLNERSCHLÜSSEL FEHLT	**E 14**

Fehlerhafte Berichtsanforderung: (Druck des Berichts erforderlich)

Alpha Anzeige	ERST BERICHTE DRUCKEN	**E 16**

Fehler Kein Kassierer: (ID - Code erforderlich)

Alpha Anzeige	KASSIERER ID CODE FEHLT	**E 17**

Fehler HALO-code:

Alpha Anzeige	H A L O	**E 18**

Fehler LALO-code:

Alpha Anzeige	L A L O	**E 19**

Bon Papierende:

Alpha Anzeige	INTERNER DRUCKER PAPIER PRÜFEN	**E 22**

Fehler Druckkopf: (Hebel nicht verriegelt), Bondrucker

Alpha Anzeige	INTERNER DRUCKER DRUCKKOPF OFFEN	**E 23**

Fehler Druckkopf: (Klappe nicht verriegelt), Journaldrucker

Alpha Anzeige	INTERNER DRUCKER J DRUCKKOPF OFFEN	**E 26**

Fehlermeldung:

Alpha Anzeige	FUNKTION GESPERRT	**E 30**

Fehler Codenr.-Eingabezwang (Finanzweg):

Alpha Anzeige	C O D E EINGEBEN	**E 32**

Fehler ZW-Summe:

Alpha Anzeige	ZW S U M M E EINGEBEN	**E 33**

Fehler Bet.-Eingabezwang:

Alpha Anzeige	B E T R A G EINGEBEN	**E 34**

Fehler Kassenlade geöffnet:

Alpha Anzeige	S C H U B L A D E SCHLIESSEN	**E 35**

Fehler Fremdwährungen:

Alpha Anzeige	C O D E 1	**E 39**

Rechnungspositionen – nur zwei stehen frei: (Tisch)

Alpha Anzeige	TISCHSPEICHER VOLL NOCH 2 ARTIKEL	**E 40**

Rechnungspositionen – nur eine steht frei: (Tisch)

Alpha Anzeige	TISCHSPEICHER VOLL NOCH 1 ARTIKEL	**E 41**

Rechnung voll (Position erfasst): (Tisch)

Alpha Anzeige	TISCHSPEICHER VOLL ARTIKEL GEBUCHT	**E 42**

Rechnung voll (Position nicht mehr erfasst): (Tisch)

Alpha Anzeige	TISCHSPEICHER VOLL ARTIKEL NICHT GEBUCHT	**E 43**

Fehler Zusatztext - Eingabezwang:

Alpha Anzeige	Z U S A T Z T E X T E	**E 44**

Fehler Kellner - ID: (Tisch von anderem Kellner belegt)

Alpha Anzeige	TISCH VON ANDEREN KELLNERN BELEGT	**E 45**

Fehlerhafter Talontyp:

Alpha Anzeige	FALSCHER BONTYPE	**E 46**

Warnung Elekt.Jornal fast voll:

Alpha Anzeige	E L. J OURNAL VOLL	**E 80**

Fehler interner Dongle

Alpha Anzeige	DONGLE DEFEKT	**E 88**

IRC Fehler: (belegt)

Alpha Anzeige	I R C E R R O R

Küchendrucker Kommunikationsfehler:

Alpha Anzeige	KD-FEHLER (ERROR) [TISCH]: WIEDERHOLEN [CLR]: ABBRECHEN

GCP Statusfehler:

Alpha Anzeige	G C P S T A T U S

GCP Kommunikationsfehler:

Alpha Anzeige	G C P E R R O R

10 Trainingsmodus

Die Betriebsart „TRAINING“ dient der Übung von Kassentransaktionen. Benutzen Sie hierzu den **Kellnerschlüssel #16.**

11 Anschließbare Peripheriegeräte. Softwareaufrüstung

An der Kasse können folgende Peripheriegeräte angeschlossen werden:

- Personalcomputer für den On-line Betrieb und zur Programmierung der Kasse über PC
- Küchendrucker für den Druck von Bestellungen an die Küche
- Modem für die Fernkommunikation mit der Kasse
- Barcodeleser für das Arbeiten mit Waren, die mit Barcodes versehen sind
- GCP für den Druck von Rechnungen auf Vordrucken

Für diese Kassen bieten wir folgende PC-Programme an:

- **OLYMPIA Helper:** PC_Programm, das zum bequemen programmieren der Kasse bestimmt ist. Es ermöglicht die Warengruppen, PLUs, Hautgruppen etc. zu programmieren. Von der Kasse können alle Nachrichten einschl. des elektronischen Journals eingelesen und auf dem PC gespeichert werden. Nicht zuletzt besteht der Vorteil in der Online-Verfolgung des Gesamtumsatzes, der Detailverkäufe an der Kasse und Detailverkäufe von max. 20 ausgewählten PLUs.
- **OLYMPIA Manager:** Programm, das zum bequemen programmieren der Kasse bestimmt ist. Es ermöglicht, sämtliche Programmsektionen der Kasse einschl. des ganzen Systembereichs zu programmieren. Von der Kasse können alle Nachrichten einschl. des elektronischen Journals eingelesen und auf dem PC gespeichert werden. Nicht zuletzt besteht der Vorteil in der Online-Verfolgung des Gesamtumsatzes, der Detailabgaben an der Kasse und Detailabgaben von max. 20 ausgewählten PLUs.

Weitere Details sind auf unserer Internetseiten http://www.olympia-vertrieb.de zu finden oder bei Ihrem OLYMPIA-Kassenhändler zu erfragen.



Olympia Business Systems
Weg zum Wasserwerk 10,
45525 Hattingen
Tel: +49 (0) 2324 680-315
Fax: +49 (0) 2324 680-399

olympia@olympia-vertriebs.de, http://www.olympia-vertrieb.de